

137/222-223

*Hiemit näbet fründtlicher begreüzung, thun ich Unnss samptlichen Göttlicher Protection durch **Mariae** fürbitt Wollbefe[1]chen ...".*

1) s. EA V 2, 1053 (Nr. 833)

2) s. Meier/Zurlaubiana 113-118

Original, Siegel abgefallen - AH 137, 364

223

[16]35 Juli 26.; "Jn J11"

A

SCHREIBEN VON BALTHASAR AUFDERMAUR AN ALT AMMANN UND [DERZEITIGEN STADT- UND AMTS]RAT [GARDE]HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

*"Wan dan mier über die Andtwurd So Jch dem h schw[ager] schriftlich bey des h [General?]vicaris [des Bistums Konstanz, Ratold **Morstein**] diener Zu Geschickt nichts Zu kommen, ob der h schw. selbiges Empfangen Weillen uns dis gscheft bethreffen, Zimlicher masen ludter Andeüdtung Duodt, Wo Es aber disser Zeitt stecken bleibt möcht Jch wüssen, hedte wol vermeindt der h schw[agjer] wurde die glegenheit nitt usschlagen So sich [im Kloster] Zu Wurmspach [wo der Weihbischof von Konstanz, Johann Anton **Tritt von Wilderen** eine Visitation vornehmen sollte]¹ presentieren wird, zu vermeidung Grossern Costens, wil also verhoffen der schw: werde mier bis morgen schriftlichen Ein Andtwurd folgen lassen, ob es wider verhoffen ganz erloschen, da es dem Jr: Jacob [**Reding**, von Schwyz]² nit wenig verschmechen Wurd So man onne die visitation wurde über so vill faldigen pricht schleferig Absegen, So aber guott ding muos weill haben, wird solches dissmallen wol observiert, hofe der h schwager miers Zu guott vermercken werde, weillen Jch mich nie dem h schw: oder den seinigen Jn solchen fellen und ursachen nitt mer woltt bruchen lassen*

*Meine liebe husf[rau **Elisabeth** Zurlauben, die Schwester des Adressanten] ist den 13 dis nacher wallis Jns bad verridten hofe Sie Jr Erwünschte gesundheit der Mollen Einist erlangen werde, um den Kleinen [den am 23. Januar 1635 geborenen Johann Franz Plazidus **Aufdermaur**] steth es nit gar wol weillen er gar ungesunde Milch gsogen der f Gfater [Euphemia **Honegger**] und h sun [**Heinrich II.** bzw. **Beat Jakob I.** Zurlauben] mein gebürendten gruos uns samptlichen Jn den schirm Gottes und **Maria** fürpitt befelende ...".*

1) s. Zurlaubiana AH 158/294

2) s. ebenda AH 128/87

Original - AH 137, 365